

## Top Riders Line-Up beim Slopestyle Weltcup Besonderer Saison-Auftakt am Stubaier Gletscher

Die besten Damen und Herren der internationalen Freeski-Elite aus 20 Nationen am Start beim FIS Freeski World Cup Stubai von 18. bis 21. November 2020

Olympiamedaillisten, Weltcup-Gesamtsieger, Debütanten und X Games-Helden – wenn sich die Crème de la Crème der Freeski Elite gleich zu Beginn der Saison die Ehre in Tirol gibt, ist feinste Slopestyle-Action garantiert. Von 18. bis 21. November 2020 gastiert der FIS Freeski World Cup zum vierten Mal für den Auftakt im Snowpark DC Stubai Zoo. Der Weltcup findet ohne Zuseher statt, das Finale wird live auf ORF1 übertragen.

### Enorm starkes Teilnehmerfeld beim Saisonauftakt

Zum bereits vierten Mal wird die Pro Line im DC Stubai Zoo von 18. bis 21. November zum Treffpunkt der internationalen Freeski-Elite. Dank der gewohnt perfekten Bedingungen werden auch dieses Jahr ebendort wieder die ersten Weltcup-Punkte des Winters gesammelt und um ein Preisgeld von 50.000 CHF gerittet. Zudem geht es diese Saison bereits um die Vergabe der ersten Plätze für die Olympischen Spiele 2022, ein weiterer Ansporn für die Athleten, gleich am Beginn der Saison mit Spitzen-Performances aufzuzeigen. Mit dem Ende der Registrierungsphase am 10. November dürfen sich ÖSV und Veranstalter wieder auf das Who-is-who der internationalen Szene und somit äußerst spannende Bewerbe im Stubaital freuen. Das Athleten-Kontingent von 60 Herren und 30 Damen aus vier Kontinenten ist komplett ausgeschöpft.

Viele der Top Damen und Herren aus dem vergangenen Weltcup Winter stehen am vorletzten Novemberwochenende wieder am legendären Gaiskarferner am Start. Der Park ist perfekt geshapt, wovon sich einige der Teilnehmer bereits während der Trainingswochen im Rahmen der Prime Park Sessions überzeugen und die perfekte Schneelage nützen, um sich auf den Wettkampf-Auftakt vorzubereiten.

Unter Einhaltung der bundesweiten Covid-19 Sicherheitsvorgaben ist der Stubaier Gletscher ausschließlich für die teilnehmenden Athleten, Betreuer, Organisatoren und akkreditierten Medienvertreter geöffnet. Ein Skibetrieb am Gletscher ist aufgrund der momentanen Lock Down Vorgaben leider nicht möglich. Die Finalläufe werden am 21. November live ab 11.15 Uhr auf ORF1 übertragen.

*„Der FIS Freeski World Cup ist trotz der besonderen Umstände sehr gut vorbereitet. Wir haben gemeinsam mit dem ÖSV ein Präventionskonzept anhand der bundesweiten Vorgaben erarbeitet, darüber hinaus auch noch Maßnahmen getroffen, die eine professionelle und sichere Abwicklung der Veranstaltung ermöglichen. Auch Dank unserer Partner, allen voran die Bergbahnen Stubaier Gletscher und der Tourismusverband Stubai, sind wir guter Dinge nächste Woche einen großartigen Bewerb für die SportlerInnen abhalten zu können, für die es ja auch um deren Berufsgrundlage geht.“*  
(Erich Flatscher, OK Team)

### Spannende Duelle der Generationen

Bei den Herren sind es vor allem die Skandinavier, mit denen zu rechnen ist. Mit Olympiasieger **Øystein Bråten** (NOR), der beim Debüt im Stubai 2017 als Sieger hervorgegangen ist, X Games Legende und 2018er-Sieger **Henrik Harlaut** (SWE), dem X-Games-Silbermedaillengewinner und Weltcup-

FIS  
FREESKI  
WORLD CUP  
S T U B A I

Gesamtsieger im Big Air von 2020 **Birk Ruud** (NOR), sowie den immer top-motivierten Schweden **Jesper Tjäder**, **Oscar Wester** und **Emil Granbom**, stellen sie eine starke Armada beim ersten Weltcup-Stopp der Saison. Leicht machen wird es ihnen die Konkurrenz aber auf keinen Fall, denn auch der mehrmalige Weltcup-Gesamtsieger **Andri Ragetti** (SUI), die mehrfachen X Games-Gewinner aus den USA, **Nick Goepper** und **Alex Hall**, sowie Slopestyle-Weltmeister 2019 **James Woods** (GBR) sind heiß auf den Weltcup-Auftakt.

*„Für uns Athleten ist es enorm wichtig, dass auch in diesem Ausnahmejahr sportlich etwas passiert und möglich gemacht wird. Es ist echt cool, dass die FIS und die Organisatoren alles geben, dass der Weltcup-Auftakt stattfinden kann. Ich liebe es, am Stubaier Gletscher zu fahren, denn der Park und die Setups sind immer spitze!“*  
(Øystein Bråten, NOR)

Der ÖSV hat mit **Lukas Müllauer** (S), der 2019 schon beim Big Air aufzeigte und in dieser Disziplin seinen ersten Weltcup-Sieg holte, sowie **Sam Baumgartner** (OÖ), **Julius Forer** (V), **Nicolas Biembacher** (T), **Hannes Rudigier** (T) und **David Wolf** (T) auch einige heiße Eisen beim Heimweltcup im Feuer. Insgesamt sind sechs Österreicher gemeldet, unter ihnen auch der junge Lokalmatador **Daniel Bacher**. Der 15-jährige Tiroler (Medraz im Stubaital) gilt als starke Nachwuchshoffnung und möchte diesem Ruf bei seinem Weltcup-Debüt, das in seinem "Heimat-Park" stattfindet, gerecht werden.

#### Bisherige Gewinnerinnen beide am Start

Die Anmeldeliste der Damen verspricht ebenfalls hochkarätige Action und heiße Battles ums Podium. **Kelly Sildaru** (EST), wird alles daransetzen, ihren Triumph von 2018 zu wiederholen. Rechnen muss sie dabei aber mit starken Konkurrentinnen. So werden etwa die Big Air Weltmeisterin **Tess Ledeux** (FRA), die Olympiazweite und X Games-Siegerin **Mathilde Gremaud** (SUI), sowie deren Landsfrau, Olympiasiegerin und mehrmalige X Games-Gewinnerin **Sarah Höfflin** versuchen, die Estin in Schach zu halten. Nach dem zweiten und dritten Rang vor zwei Jahren fehlt den Schweizerinnen nur noch der Sieg. Für zusätzliche Spannung sorgen mit Sicherheit auch die Meldungen der Siegerin von 2017, **Jennie-Lee Burmansson** (SWE), der starken Norwegerin **Johanne Killi** und der Drittplatzierten von 2017, der US-Amerikanerin **Caroline Claire**. Auch die junge Deutsche **Aliah Delia Eichinger** könnte ein Wörtchen beim Run auf die ersten Weltcup-Punkte mitzureden haben. Für Österreich werden die Paznaunerin **Lara Wolf** und Lokalmatadorin **Laura Wallner** die Fahnen im Heimweltcup hochhalten. Besonders Wallner hat sich für ihr Comeback nach ihrer Verletzung letztes Jahr einiges vorgenommen.

*„Das war ein langer und steiniger Weg, aber ich bin sehr glücklich, dass ich jetzt wieder auf den Skiern stehen und an Wettkämpfen teilnehmen kann. Natürlich ist manchmal noch eine mentale Unsicherheit da, weil ich jetzt weiß, was passieren kann, aber in den jüngsten Trainings habe ich das gut hinbekommen. Körperlich fühle ich mich nach diesem harten Trainingssommer sehr fit.“*  
(**Laura Wallner** über ihr Comeback nach der Verletzung)

#### Prime Park Sessions

Viele der Freeski-Profis nutzen die perfekten Bedingungen am Stubaier Gletscher bereits vorab fürs Training. So geben einige der Top-Athleten – u.a. der Olympiasieger aus Norwegen – bis 15. November im Zuge der Stubai Prime Park Sessions im DC Stubai Zoo ihren Tricks für die kommende Saison den letzten Feinschliff. Bei diesem insgesamt mehr als vierwöchigen Trainingscamp für Profis trainieren die besten Freestyle-Athleten aus aller Welt auf der eigens für sie geschapten Prime Line.

#### Vorläufiges PROGRAMM FIS FREESKI WORLD CUP STUBAI 2020\*

Mi, 18.11. Training Damen & Herren  
Do, 19.11. Training Damen & Herren

Fr, 20.11. Qualifikation Damen & Herren  
Sa, 21.11. Finale Damen & Herren | LIVE auf ORF1 ab 11.15 Uhr  
\*Programmänderungen vorbehalten

## FACTS

### FIS Freeski World Cup Stubai 2020

Name: FIS Freeski World Cup Stubai  
Format: Ski Slopestyle (Olympische Disziplin seit 2014)  
Ort: Snowpark DC Stubai Zoo, Stubaier Gletscher, Tirol, Österreich  
Athleten: Rund 90 der weltbesten Freeskier/innen aus über 20 Nationen  
Preisgeld: 50.000 CHF (25.000 CHF Damen/25.000 CHF Herren)  
Datum: Mittwoch, 18. November (Training), bis Samstag, 21. November 2020 (Finale)  
TV: Live-TV-Übertragung des Finales am Samstag, 21. November auf ORF1,  
weitere Infos über [fisski.com](http://fisski.com) (ist das richtig??)

### Snowpark Stubai Zoo

Dank seiner Südhanglage auf über 3.000 Metern, der traumhaften Bergkulisse und seiner täglich frisch geshapten Lines hat sich der Snowpark DC Stubai Zoo am Stubaier Gletscher zu einem der Hotspots der weltweiten Freestyle-Szene entwickelt. Egal ob Anfänger, Amateur oder Profi, mit seinen vier Lines ist für jeden Geschmack und jedes Können etwas dabei. Besonders im Herbst und Frühjahr, wenn die Shaper das XXL-Set-up mit Easy-, Jib-, Medium- und Pro-Line aufbauen, tummeln sich hier die Snowboard- und Freeski-Pros aus aller Welt.

### Anhänge:

Fotos vom Pressetermin am 09.11. als Download  
Akkreditierungsinfo (Dokument Medieninfo)  
3D Course Preview als Link  
Teilnehmerlisten (Name, Nation)